



Ausbildung in Madrid

ASET Deutsche Berufsausbildung
nach dualem System

Europass Erfolgreich in der EU
bewerben

Buntes Haus Wahl der
Fassadenfarbe gut überlegen

Serie Eigentumsgarantie

Sonderthema Steuern, Recht,
Beratung

Danny's Garage
Deutscher
Kfz-Technikermeister
Taller de Automóviles

C/ Florencio Celdrán N° 7 Garage: 966 715 321
03178 Benijófar (Alicante) Mobil: 662 514 068

www.dannys-garage.es

Wir arbeiten mit der Fahrzeugdiagnose von

BOSCH

moistron

!!Nie wieder feuchte Wände !!
!! Nie wieder Schimmel !!

Wirksame Mauerentfeuchtung
Automatische Belüftung

Ab sofort hier in Spanien

Tel: 965 780 405 o. 634 309 366

Service

Ausbildung in Madrid

Industrie- oder Speditionskaufmann in zwei Jahren mit der Aset

■ Nina Hoff

Das Abi in der Tasche und kein Ausbildungsplatz in Sicht: Das ist in Deutschland harte Realität für viele Abiturienten. Wer hingegen gut Spanisch spricht und sich traut, für zwei Jahre ins Ausland zu gehen, hat eventuell ein Ass im Ärmel, das er ausspielen könnte.

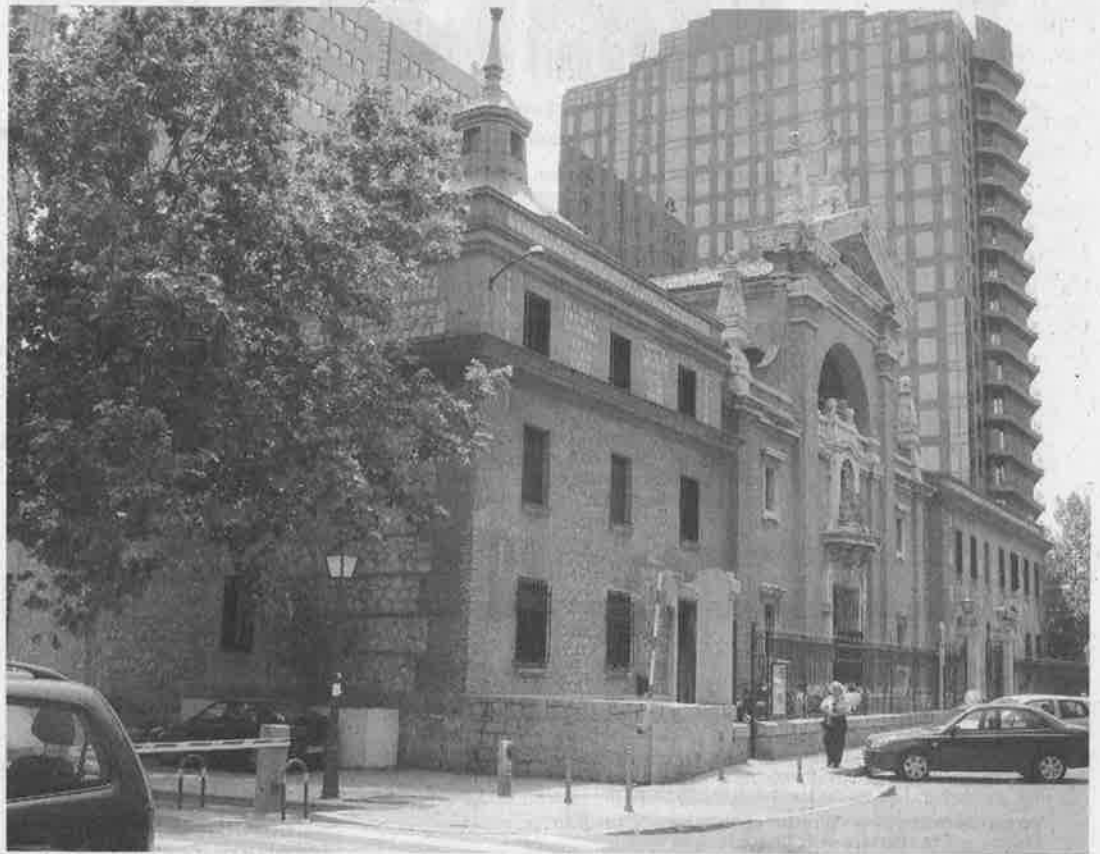
Denn in Madrid bietet die Aset Madrid (Asociación Hispano-Alemana de Enseñanzas Técnicas de Madrid) jungen Menschen die Möglichkeit einer qualifizierten Berufsausbildung zum Industrie- oder Speditionskaufmann. Die Ausbildung zum Bankkaufmann wurde eingestellt.

Bereits seit 1982 ermöglicht Aset die Berufsausbildung nach dem deutschen dualen Ausbildungssystem in Madrid. Was in Deutschland normalerweise drei Jahre dauert, wird in Madrid allerdings in nur zwei Jahren durchgeführt. Dabei bleibt inhaltlich nichts auf der Strecke, was bedeutet, dass die Schüler das identische Lernpensum in kürzerer Zeit absolvieren müssen.

Kleine Klassen, gutes Lernen

Die Klassenstärke liegt bei maximal 15 Schülern, oft sind es jedoch weniger. Die stärkste Nachfrage gibt es bei der Ausbildung zum Industriekaufmann. In guten Zeiten wurden 30 bis 34 Schüler durch Aset ausgebildet, wobei sich die Zahl der Bewerber und die Zahl der Ausbildungsplätze oft die Waage hält.

2010 waren es allerdings nur 16 Schülerinnen und Schüler, die in Madrid ihre Ausbildung begonnen haben. Die Krise hat auch vor den Firmen, die Ausbildungsverträge mit der Aset haben, nicht haltgemacht. Wer sich bewerben möchte, sollte mindestens 18 Jahre



Umgeben von modernen Bürogebäuden: Die Aset-Berufsschule in Madrid.

Foto: Aset

bei Beginn der Ausbildung sein. Bewerber über 22 Jahre haben bei den Ausbildungsbetrieben geringere Einstellungschancen.

Die meisten Bewerber kommen aus Deutschland. Es gibt zwar viele in Spanien aufgewachsene deutschsprachige Kinder, aber wenn Eltern bereits für die Schulausbildung ihrer Kinder viel Geld ausgegeben haben, möchten sie, dass die Söhne und Töchter studieren. Vielleicht fehlt es aber auch an den notwendigen Informationen. Denn Aset ist eine gute Alternative zum Studium, das man, wenn man es später immer noch möchte, anschließend beginnen kann.

Schritt in die Selbstständigkeit

Bewerben kann man sich mit einem guten Schulabschluss (Abitur

oder Fachabitur), die Bewerbungsfrist läuft von September bis Ende Januar jeweils vor dem Jahr des Ausbildungsbeginns. Gegebenenfalls gibt es Verlängerungen der Frist. Neben wirtschaftlichen Interessen sollten die zukünftigen Aset-Schüler natürlich gute bis sehr gute Sprachkenntnisse in Spanisch, Englisch und Deutsch mitbringen. Selbstständigkeit, Unabhängigkeit und die Bereitschaft, sich auf ein neues Land und seine Kultur einzulassen, sollten die Bewerber ebenfalls mitbringen.

Im Gegensatz zu Deutschland bewirbt man sich nicht bei den einzelnen Unternehmen, sondern bei der Aset-Berufsschule. Dort wird eine Vorauswahl getroffen, und die Bewerbungen werden an die Ausbildungsunternehmen weitergelei-

tet. Man kann sich für insgesamt zwei Ausbildungsberufe gleichzeitig bewerben, also beispielsweise für die Ausbildung zum Industriekaufmann und zum Speditionskaufmann. Natürlich gibt es die Zusage nur für eine Berufsausbildung. Ein spezielles Bewerbungsformular gibt es nicht. Bewerbungsanschreiben und tabellarischer Lebenslauf, beides auf Spanisch und Deutsch und nach dem Muster des europäischen Lebenslaufs abgefasst, Fotokopien der Schulzeugnisse der letzten zwei Jahre, zwei Passfotos sowie weitere aussagekräftige Unterlagen sollte die Bewerbungsmappe beinhalten. Die Vorstellungsgespräche finden normalerweise in der letzten Februarwoche und in der ersten Märzhälfte statt und werden auf

Spanisch geführt. Die Kosten dafür müssen vom Bewerber getragen werden. Bei einigen Firmen gibt es zusätzliche Einstellungstests.

Lange Liste

Die Liste der Firmen, unter denen die Schüler wählen können, ist beeindruckend. Siemens, Bosch, Mercedes-Benz, die Deutsche Bank, die Commerzbank, Osram, VW, Kühne & Nagel und auch Lufthansa zählen zu den Unternehmen, die von Anfang an dabei waren. Aber auch Unternehmen wie Air Berlin, GlaxoSmithKline oder Knauf ermöglichen den Schülern eine Ausbildung. Die meisten Firmen sind im Großraum Madrid ansässig. Der Blockunterricht ermöglicht den Schülern außerdem, dass der praktische Teil der Ausbildung auch in anderen Niederlassungen in anderen Städten absolviert werden kann.

Die Aset-Berufsschule wird zu 70 Prozent von den beteiligten Firmen finanziert, die Subvention, die die Schule aus Deutschland erhält, besteht in der Stelle eines Berufsschullehrers. Außerdem wird Aset vom spanischen Ministerium für Arbeit und Immigration finanziell unterstützt, dafür müssen allerdings auch eine bestimmte Anzahl an Ausbildungsplätzen für Spanier bereitgestellt werden.

Theorie und Praxis

Die Ausbildung selbst ist in Theorie und Praxis unterteilt. Den theoretischen Unterricht erhalten die Schüler in dem alten Klostergebäude (Eigentümer ist die deutschsprachige Gemeinde), in dem die Aset untergebracht ist und das inmitten von modernen Bürogebäuden im Bankenviertel Chamarín liegt. Auf sechswöchige Theoriephasen bei Aset folgen



Kultur, Sightseeing, Nachtleben: Madrid bietet viel. Foto: CBN-Archiv

neunwöchige Praxisphasen in den Ausbildungsbetrieben. Der Berufsschulunterricht mit wirtschaftlichen Inhalten wird auf Deutsch erteilt und basiert auf dem deutschen Rechtssystem. Bei Aset unterrichten Diplom-Handelslehrer mit langjähriger Berufserfahrung. Das Fach Englisch wird von muttersprachlichen Lehrkräften unterrichtet, den Informatikunterricht erteilt eine spanische Lehrkraft.

Der praktische Teil der Ausbildung in den Unternehmen erfolgt in spanischer Sprache auf Grundlage des spanischen Rechtssystems. Am Ende des ersten Schuljahres ist eine Zwischenprüfung vor der deutschen Auslandshandelskammer für Spanien abzulegen. Am Ende eines jeden Theorieblocks wird der jeweilige Informatik-Baustein abgeprüft. Vor Ablauf des zweiten Ausbildungsjahrs wird von der Universität Cambridge die Prüfung für das Zertifikat „British English of Commerce“ abgenommen.

Zum Ende des zweiten Ausbildungsjahrs findet die schriftliche und mündliche Abschlussprüfung

vor der deutschen Auslandshandelskammer für Spanien statt.

International gerüstet

Dank dieser Abschlüsse und Zertifikate sind die Aset-Absolventen für den internationalen Arbeitsmarkt bestens gerüstet. Sie verfügen bereits in jungen Jahren über eine beachtliche betriebliche Praxis in einem multinationalen Unternehmen, das sie von Grund auf kennen. Sie haben sehr gute berufliche Aussichten auf einen qualifizierten Arbeitsplatz in ihrem Ausbildungsbetrieb.

Fast alle Schüler bestehen die Prüfung, es kommt nur sehr selten vor, dass einmal jemand durchfällt. Und bislang hat kaum jemand die Ausbildung abgebrochen. Trotzdem ist der Weg nicht einfach. Man muss zielstrebig sein und lernen. Wer sich nächtelang auf Partys herumtreibt, wird bald merken, dass er mit dem Lernpensum nicht Schritt halten kann.

Leben in Madrid

Denn das Leben in Madrid ist ab-

wechslungsreich und hat in vielerlei Hinsicht etwas zu bieten. Ob Kultur oder Party, hier ist es leicht, sich abzulenken und eventuell einmal den Blick auf die Uhr zu vergessen. Allerdings ist Madrid auch dementsprechend teuer. Das muss finanziert werden.

Die Auszubildenden erhalten von den Unternehmen eine Ausbildungsvergütung, die mindestens 480 Euro monatlich beträgt. Einige Unternehmen zahlen etwas mehr oder geben noch Essensgeld dazu. Wenn man dann überlegt, dass viele Jugendliche noch weiterhin deutsches Kindergeld beziehen, sind die zwei Jahre in Madrid finanziell durchaus machbar. Denn das Lehrmaterial wie Bücher wird von den Firmen übernommen.

Bei der Wohnungssuche tun sich die Auszubildenden oft zusammen und gründen eine WG, das mindert ebenfalls die Kosten. Die jährliche Einschreibgebühr bei Aset schlägt mit 180 Euro kaum zu Buche. Die normalen Lebenshaltungskosten wie Wohnung, Fahrtkosten und Verpflegung liegen zwischen 800 und 900 Euro monatlich.

Weitere Informationen:

www.aset.es
Avenida de Burgos, 12
E-28036 Madrid
Tel. 0034 - 913 835 830
Fax: 0034 - 913 835 833
E-Mail: aset.mad@aset.es
Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag:
8.30 bis 14 Uhr
15 bis 16.30 Uhr
Freitag:
8.30 bis 13 Uhr
Ansprechpartner:
Harald Jansen,
Schulleiter



Kleine Klassen garantieren gute Lernerfolge. Die Schüler bei Aset lernen im Herzen Madrids und werden gut betreut.

Foto: Aset